

## »Ort schafft Ort«

Diskussion zur Gestaltung der Sulzberger Dorfmitte

Sulzberg – Auf große Resonanz stieß die Einladung der CSU Sulzberg-Moosbach zu einem Filmabend mit dem bezeichnenden Titel „Ort schafft Ort“. Im vollbesetzten katholischen Pfarrheim begrüßte Ortsvorsitzende Cordula Hörmann die Anwesenden und erklärte ihre Beweggründe, den Film in Sulzberg zu zeigen. Stehen doch tiefgreifende Entscheidungen hinsichtlich der Gestaltung der dortigen Ortsmitte an.

Der Film des Filmemachers Robert Schabus portraitiert acht Orte und ihre Menschen in Deutschland und Österreich. Er zeigt, wie durch baukulturelles Engagement lebendige Orte entstehen. Die Strategien unterscheiden sich, doch alle bauen auf Identifikation, Ortskenntnis und den starken persönlichen Bezug der Bewohner



Anhand von verschiedenen Vorschläge soll die beste Lösung für die Sulzberger Dorfmitte gefunden werden. privat

zu ihren Dörfern. Langfristige strategische Planung ist dabei genauso wichtig wie die Förderung qualitativvoller Architektur und die Gestaltung öffentlicher Räume. Bei der anschließenden Diskussion mit den anwesenden Sulzberger Gemeinderäten warben Vertreter des „architekturforum allgäu“ aufgrund der komplexen Aufgabenstellung

eindringlich für die Durchführung eines städtebaulichen Wettbewerbes für den Bereich der Sulzberger Dorfmitte und erläuterten die mannigfaltigen Vorteile hierfür. Man stelle an dieser prominenten Stelle jetzt die Weichen für die nächsten Jahrzehnte und solle sich daher nicht mit dem erstbesten Vorschlag zufrieden geben, sondern auf die beste Lösung hinarbeiten und das sei eben nur durch eine Vielfalt an Lösungsvorschlägen zu erzielen.

Anhand des von Peter Weidinger und Otto Pritschet in Ihrer Freizeit erstellten großmaßstäblichen Modells der Dorfmitte konnten sich die Sulzberger Bürgerinnen und Bürger im Fortgang des Abends noch ein genaues räumliches Bild der Situation machen, was zu einer lebendigen Diskussion mit vielen sinnvollen Anregungen führte. kb